

Integratives Handeln: Kulturelle Vielfalt im Sport



Deinem Verein fehlt es an Nachwuchs und Ehrenamtlichen, die Mitgliederzahlen sinken. Der Vorstand überlegt, woran das liegen könnte und was mögliche Lösungen wären. Er beschliesst, Bevölkerungsgruppen gezielter anzusprechen, die bis anhin nicht erreicht wurden. Der Fokus liegt auf Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund. Denn obwohl es in deiner Stadt viele Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund gibt, finden diese – insbesondere Mädchen – den Weg in deinen Verein (noch) nicht.

- Wie gewinnt der Vorstand die Vereinsmitglieder für das Vorhaben?
- Mit welchen Massnahmen und vereinsinternen Entwicklungen kann dein Verein Bevölkerungsgruppen mit Migrationshintergrund gezielter ansprechen und zum Mitmachen im Verein motivieren?
- Wie trägt dein Verein dazu bei, gegenseitige Hemmungen, Unsicherheiten oder Missverständnisse zwischen Vereinsmitgliedern sowie Migrantinnen und Migranten abzubauen?
- Welche Möglichkeiten gibt es, wenn z. B. Vereinsbeiträge finanzielle Hürden darstellen?

Sind in deinem Verein Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund vertreten, stellen sich andere Herausforderungen:

- Wie können Eltern von jungen Sportlerinnen und Sportlern mit Migrationshintergrund gezielter in das Vereinsleben eingebunden werden?
- Was ist zu tun, wenn es in deiner Mannschaft aufgrund der Herkunft eines Mitglieds oder anderer Merkmale zu Ausgrenzung oder Diskriminierung kommt?
- Was ist bei Konflikten zu tun?

Hintergrundinformationen

Die Schweiz ist ein Einwanderungsland. Gut ein Drittel der Schweizer Bevölkerung hat einen Migrationshintergrund, d. h., diese Menschen oder deren Eltern sind selber zugewandert. Heute ist ein Viertel aller Kinder und Jugendlichen bis 15 Jahre entweder im Ausland oder in der Schweiz geboren und im Besitz eines ausländischen Passes (Bundesamt für Statistik, Stand 2018). «Kulturelle Vielfalt» meint in diesem Zusammenhang das Zusammenleben von Menschen verschiedener Herkunft und unterschiedlicher sprachlicher und kultureller Hintergründe in der Gesellschaft.

Das Aufeinandertreffen von Menschen unterschiedlicher Herkunft findet überall im Alltag statt, auch im Sport und in den Sportvereinen. «Kulturelle Vielfalt im Sport» bedeutet, dass Menschen unterschiedlicher Herkunft gemeinsam Sport treiben und zusammen auf sportliche Ziele hinarbeiten. Jedes Mitglied einer Mannschaft oder eines Sportvereins sollte das Training und das Vereinsleben mit seinen Fähigkeiten und Kenntnissen mitgestalten und bereichern können. Dies führt zu einem respektvollen, konstruktiven und positiven Miteinander. Im Fokus stehen der Sport mit seinen Strukturen und die Menschen mit ihren jeweils unterschiedlichen Voraussetzungen, Vorstellungen und Erwartungen beim Sporttreiben.

Was sind die Herausforderungen?

Obwohl es in der Schweiz vielfältige Sportangebote gibt, die grundsätzlich allen offen stehen, sind Kinder und Jugendliche aus eher kulturfernen Familien weniger gut vertreten. Ursachen für dieses geringere Sportengagement können ein anderes bzw. fehlendes Verständnis vom Sporttreiben im Sportverein, unzureichende sportliche Voraussetzungen oder geringe finanzielle Mittel sein. Auch mangelnde Sprachkenntnisse können den Zugang zu Informationen über Sport und Bewegungsangebote einschränken. Eltern können ihren Kindern grundlegende Kenntnisse für Bewegung und Sport vermitteln und sie dazu motivieren. Deshalb liegt eine grosse Herausforderung darin, Eltern, die dem organisierten Sport fern sind, zu erreichen und dafür zu gewinnen.

Welche Chancen ergeben sich für mich und meinen Sportverein?

- Es lassen sich neue Mitglieder gewinnen. Das trägt dazu bei, die Vereinsexistenz langfristig zu sichern.
- Die Jugendabteilung erhält (sportlich talentierten) Nachwuchs und kann diesen fördern.
- Potenzielle Trainingsleitende, Vorstandsmitglieder und weitere Ehrenamtliche finden den Weg in den Verein.
- Toleranz, Respekt und Solidarität zwischen den Mitgliedern werden vorgelebt.

Was kannst du als J+S-Leiter, J+S-Coach oder J+S-Expertin tun, um dich für kulturelle Vielfalt im Sport einzusetzen?

- **Erweitere dein Wissen zum Thema kulturelle Vielfalt im Sport**, z. B. durch den Besuch des sportartenübergreifenden Moduls (vgl. weitere Informationen).
- **Arbeite mit dem Leitfaden «Kulturelle Vielfalt im Sportverein»**. Dieser hält Tipps und eine Sammlung an Massnahmen bereit, wie du Kinder und Jugendliche gezielter erreichen und zur Teilnahme am Vereinsangebot motivieren kannst. Er zeigt auch Wege auf, wie du mit Vielfalt in deinem Verein konstruktiv umgehen kannst.
- **Hole dir Unterstützung in deinem Verein**. Vernetze dich vereinsintern, indem du dir die Unterstützung der Vereinsleitung/des Vorstands holst und eine Arbeitsgruppe bildest.
- **Vernetze dich mit relevanten Fach- und Schlüsselpersonen** aus Sportämtern, Integrationsfachstellen oder Migrantenvereinen.
- **Fülle den Ethik-Check von Swiss Olympic aus**. Er macht Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten eines Vereins/eines Teams sichtbar. Achte dabei v. a. auf den Bereich «Gleichbehandlung aller!».

Wo findest du weitere Informationen und Unterstützung?

- jugendleiter.projuventute.ch
Pro Juventute Jugendleiter-Beratung, 058 618 80 80
- www.sem.admin.ch
Über uns → Kontakt → Kantonale Behörden → Ansprechstellen für Integration in den Kantonen und Städten

Grundlagen und Weiterbildungen J+S

- Sportartenübergreifendes Modul zum Thema: www.jugendundsport.ch → Sportart → Sportartenübergreifende Module → Integratives Handeln. Es bietet anhand von Beispielen aus der Praxis konkrete Ideen und Tipps, um kulturelle Vielfalt im Sport zu fördern und Herausforderungen im Sportalltag zu bewältigen.
- [Leitfaden](#) «Kulturelle Vielfalt im Sportverein».
- Broschüre und DVD «Bewegung ist Leben». migesplus.ch

Ethik-Check von Swiss Olympic

www.swissolympic.ch → Dachverband → Verbände → Werte & Ethik > Ethik-Check

Kontakt Jugend+Sport

info-js@baspo.admin.ch
Bundesamt für Sport BASPO
Jugend- und Erwachsenensport JES
2532 Magglingen
www.jugendundsport.ch → Themen → Integration
→ Kulturelle Vielfalt im Sport